

Vorderachsgetriebe gesucht

Beitrag von „Synopsis“ vom 11. April 2016 um 10:39

Hallo zusammen!

Mein freundlicher VW Händler teile mir kürzlich mit, daß meine Vermutung auf Getriebeschade zutrifft und ich ein neues Vorderachsgetriebe benötige.

Die Teilenummer 0AA409507D schlägt bei Original VW mit rund 3.700 Euronen zu buche, weshalb ich hier mal nachfragen möchte, ob man so etwas nicht auch gebraucht finden kann.

Ich wäre also dankbar für jeglichen Hinweis über eine günstigere Variante als es bei VW direkt zu ordern, sowie einen eventuellen Hinweis wer mir das Teil im Taunus, Nähe Königstein einbauen kann (ich bin dazu obsulut nicht in der Lage).

Tausend Dank im Voraus

Ig

Sven

Beitrag von „Darragh“ vom 11. April 2016 um 11:50

Hallo Sven

Schau mal z.B. hier: <https://www.parts.com/index.cfm?fuse...eg-4.2L-CARRIER>

PS: Einfach mal die Ersatzteil Nr. in der Suche eingeben und du findest mehrere Einträge.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2016 um 12:35

Was ist denn genau kaputt? Normalerweise reicht es wenn die Lager getauscht werden. Das wäre vom Materialaufwand nicht die Welt, allerdings müsstest du dir dafür eine andere Werkstätte suchen, bei VW gibt es nur das ganze Teil als Ersatzteil.

Wirf dazu mal hier die Suche an, dann findest du dazu einige Beiträge.

MfG

Hannes

Beitrag von „Synopsis“ vom 11. April 2016 um 13:14

Hi Hannes,

ich hatte mich über das Laufgeräusch gewundert und daraufhin die abgefahrenen Reifen gewechselt. Leider ging das Geräusch nicht weg, also zur Werkstatt und die hat massiv Späne im o.a. Getriebe gefunden. Auf meine Bitte hin haben sie das Getriebe durchgespült und neues Öl eingefüllt, damit die "Schleifpaste" erstmal raus ist.

Daß ich mit einer Reparatur (statt Austausch) nicht zu VW gehen kann ist mir schon klar 😊 die tauschen nur ganze Brocken.

Ich werde dann auch hier mal suchen, ob ich einen Kundigen im Taunus finde, der sich da ran traut, das Getriebe zu zerlegen und zu reparieren.

Bislang habe ich (über dieses Posting) nur leicht andere Varianten angeboten bekommen, die aber leider (laut eben erfolgtem Rückruf bei VW) nicht zu meinem Getriebe passen.

Getriebekennbuchstaben: GLH und damit muß beim Vorderachsgetriebe wohl ein D stehen. Angeboten hat mir jemand ein ...E oder ...F

Ig

sven

Beitrag von „Hannes H.“ vom 11. April 2016 um 18:37

Eigentlich ist das Zerlegen und neu Lagern des Diffs keine große Affäre. Jede bessere Werkstatt sollte das können, daher würde ich nicht gleich ein gebrauchtes Getriebe suchen, sondern mal den Schaden analysieren lassen. Ein gebrauchtes Getriebe kann ja in Kürze wieder einen Schaden haben, du weisst ja nicht die Historie des Getriebes.

Es wird, wie schon bemerkt hast, auch nicht leicht werden ein Diff mit der richtigen Übersetzung zu finden, von daher wieder ein Argument mehr für die Instandsetzung....

MfG

Hannes

Beitrag von „Synopsis“ vom 31. August 2016 um 11:11

Hallo zusammen!

Ich habe inzwischen eine Odyssee wegen des Getriebes hinter mir.

Aktuell habe ich von einem holländischen Ersatzteilhändler ein falsches Getriebe drin: Übersetzung paßt nicht, Hauptdifferenzial blockiert in mittleren und engen Linkskurven ==> Auto nicht nutzbar.

Das zerlegte alte Differenzial liegt bei einem Getriebespezialisten, der aber die Einzelteile nicht von VW bekommen kann (Kugellager, Laufflächen, etc.). Er meint, das falsche Getriebe sei sicherlich aus einem der vielen V6 TDI anstatt vom V8 Benziner.

Die Lager denkt er noch irgendwie zu finden (mit Fotos und Maßen), aber scheinbar sind da **Justage-Buchsen drin, die "einweg"** und nicht so leicht zu finden sind.

Hat jemand eine **Idee, wo man dieses Zeug finden kann**? Irgenwer stellt das doch her. Wenn VW Neugetriebe anbietet, dann werden Lager und Justagebuchsen doch nicht im Getriebegehäuse gezüchtet.

Außerdem müßte ich das falsche Getriebe ja wieder zurückschicken ... auch wenn der holländische Händler es aktuell noch nicht zurücknehmen will ...

Ich brauche dringend einen Tipp, um endlich wieder mein Auto fit zu bekommen.

Ig
sven